

Sehr geehrter Herr Solbach, sehr geehrter Her Esser, sehr geehrte Damen und Herren,

als unmittelbar Betroffene des Vorhabens der Stadt Bedburg, einen Kindergartenneubau im Ortsteil Kirdorf zu realisieren, möchten wir unsere Ansicht schriftlich mitteilen, da wir an der Informationsveranstaltung leider nicht teilnehmen konnten:

Wir bevorzugen den Bau auf der Rasenfläche neben dem Fußballplatz, da diese geradezu prädestiniert ist (vorhandener Zufahrtsweg, ausreichende Parkplätze, nahegelegener Sportplatz). Auch wenn wir Kenntnis erhalten haben, dass Teile der Mitbürger, insbesondere die Schulleiterin der Anton-Heinen-Grundschule, Frau Leibbrandt, und die Ortsvorsteherinnen aus Kirdorf und Blerichen die „Bolzfläche“ hinter der Grundschule bevorzugen, so spiegelt das nicht die Meinung vieler Mitbürger in unserem Ortsteil wider. Alleine schon aus Kostengründen halten wir die Bolzfläche hinter der Grundschule für ungeeignet, müsste man doch kostenintensiv die Zufahrtswege neugestalten. Die Parkplatzsituation um die Schule ist jetzt schon katastrophal und die Zufahrtswege werden durch die täglichen Bring- und Abholfahrten der Schul- bzw. Tageskinder durch deren Eltern weiter stark belastet. Großveranstaltungen der Schule und diverser Vereine könnten nicht mehr die große Rasenfläche hinter der Grundschule nutzen.

Wir möchten Sie daher eindringlich bitten, den Kindergartenneubau auf der Rasenfläche umzusetzen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Monika und Daniel Wirtz  
Anton-Heinen-Str. 2  
50181 Bedburg  
Tel.: +49 (0) 2272 6547